

Natascha Hiltrop gewinnt Gold und Silbermedaillen

17 Jahre nach dem Sieg von Manuela Schermund bei den Paralympics 2004 im griechischen Athen gelang es Natascha Hiltrop, wieder eine Goldmedaille für Deutschland bei den Schießsportwettbewerben zu gewinnen. Bei ihrem dritten Paralympics-Start nach 2012 in London und 2016 in Rio de Janeiro siegte die 29-Jährige vom SV Lengens im Liegendwettbewerb mit dem Luftgewehr auf zehn Meter Entfernung.

Zwei Tage nach ihrem 11. Platz beim Auftaktwettbewerb mit dem Luftgewehr im Stehendanschlag nutzte Natascha Hiltrop ihre Siegchance und gewann nach der Silbermedaille 2016 in Tokio ihre erste Goldmedaille. In der Qualifikation belegte sie hinter dem Koreaner Park den zweiten Platz, mit dem Natascha Hiltrop sich in der anschließenden Entscheidung ein Herzschlagfinale lieferte. Mit dem letzten Schuss brachte sie einen hauchdünnen Vorsprung von 0,1 Ringen ins Ziel.

Nur knapp verpasste Natascha Hiltrop den Gewinn ihrer zweiten Goldmedaille im Dreistellungskampf mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 Meter Entfernung. Bis zum letzten Schuss lag sie im Finale der besten Acht in Führung, doch eine 8,7 zum Abschluss nutzte die Chinesin Cuiping Zhang. Mit einer 10,3 zog sie noch an der Deutschen vorbei und Natascha Hiltrop musste mit der Silbermedaille zufrieden sein. Dennoch war es eine Klasseleistung der besten deutschen Paralympics-Schützin, die zwei Tage nach ihrer ersten Goldmedaille im Luftgewehr-Liegendwettbewerb, sich dem Schießsportmarathon mit dem Kleinkalibergewehr über 2.45 Stunden in den drei Anschlagarten und dem abschließenden einstündigen Finale stellte. Das Finale hatte Natascha Hiltrop mit 382 Ringen im Kniendschießen, 395 im Liegendanschlag und 380 im Stehendschießen als Sechste erreicht.

Bei ihrem dritten Start am letzten Wettkampftag der Paralympics in Tokio holte Natascha Hiltrop zwar keine Medaille, doch in der Disziplin Kleinkaliber Liegend gelang ihr in der Qualifikation mit 627,7 Ringen bei dem 60 Schuss-Wettbewerb ein neuer Weltrekord. Das Finale in der Asaka Shooting Range lief danach nicht optimal und die 29-Jährige beendete ihre dritten Paralympics mit einem fünften Rang.

Die Erfolge von Natascha Hiltrop fanden noch eine besondere Belohnung, in dem sie für die Abschlussfeier der Paralympics als Fahnenträgerin für das deutsche Team ausgewählt wurde.

Nach 539 Entscheidung bei den Paralympics in Tokio belegte das deutsche Team mit 13 Gold-, 12 Silber- und 18 Bronzemedailles den zwölften Rang in der Medaillenbilanz. Dominiert wurden die Wettbewerbe von den Chinesen, die insgesamt 207 Medaillen, davon 96mal Gold, gewannen.

Die Schießsportergebnisse im Überblick:

Luftgewehr 10 Meter

R2 Damen – Stehend SH1

1. Avani Lekhara (Indien)	621,7 / 249,6
2. Cuiping Zhang (China)	626,0 / 248,9
3. Iryna Shchetnik (Ukraine)	626,0 / 227,5
11. Natascha Hiltrop (Deutschland)	616,5

R1 Herren – Stehend SH1

1. Chao Dong (China)	617,6 / 246,4
2. Andrii Doroshenko (Ukraine)	614,4 / 245,1
3. Jinho Park (Korea)	631,3 / 224,5

R4 Mixed – Stehend SH2

1. Philip Jonsson (Schweden)	632,0 / 252,8
2. Francek Tirsek (Slowenien)	632,5 / 252,4
3. Andrea Liverani (Italien)	635,3 / 230,7

R3 Mixed – Liegend SH1

1. Natascha Hiltrop (Deutschland)	635,4 / 253,1
2. Jinho Park (Korea)	638,9 / 253,0
3. Iryna Shchetnik (Ukraine)	635,1 / 231,2
17. Bernhard Fendt (Deutschland)	631,1

R5 Mixed – Liegend SH2

1. Dragan Ristic (Serbien)	638,2 / 255,5
2. Vasyl Kovalchuk (Ukraine)	639,1 / 254,7
3. Francek Tirsek (Slowenien)	635,4 / 232,4
27. Moritz Möbius (Deutschland)	629,9

Kleinkaliber-Dreistellung 50 Meter

R7 Herren – SH1

1. Abdulla Sultan Alaryani (Ver. Arabische Emirate)	1154 / 453,6
2. Laslo Suranji (Serbien)	1164 / 452,9
3. Youngjip Shim (Korea)	1161 / 442,2

R8 Damen SH1

1. Cuiping Zhang (China)	1171 / 457,9
2. Natascha Hiltrop (Deutschland)	1157 / 457,1
3. Avani Lekhara (Indien)	1176 / 445,9
10. Elke Seeliger (Deutschland)	1145

Kleinkalibergewehr-Liegend 50 Meter

R9 Mixed SH2

1. Dragan Ristic (Serbien)	631,3 / 252,7
----------------------------	---------------

2. Zdravko Savanovic (Serbien)	622,7 / 250,1
3. Vasyl Kovalchuk (Ukraine)	628,6 / 228,9
11. Moritz Möbius (Deutschland)	620,5
14. Tim Focken (Deutschland)	619,0

R6 Mixed SH1

1. Veronika Vadovicova (Slowakei)	620,3 / 248,9
2. Anna Nomann (Schweden)	620,2 / 248,5
3. Juan Antonio Saavedra Reinaldo (Spanien)	620,6 / 205,0
5. Natascha Hiltrop (Deutschland)	627,7 / 184,6
12. Bernhard Fendt (Deutschland)	616,0
45. Elke Seeliger (Deutschland)	603,1

Luftpistole 10 Meter

P2 Damen – SH1

1. Saeh Javanmardi (Iran)	572 / 239,2
2. Aysegul Pehlivanlar (Türkei)	564 / 234,5
3. Krisztina David (Ungarn)	570 / 210,5

P1 Herren – SH1

1. Chao Yang (China)	572 / 237,9
2. Xing Huang (China)	574 / 237,5
3. Singhraj (Indien)	569 / 216,8
15. Tobias Meyer (Deutschland)	556

Sportpistole 25 Meter

P3 Mixed SH1

1. Xing Huang (China)	585 / 27
2. Szymon Sowinski (Polen)	573 / 21
3. Oleksii Denysiuk (Ukraine)	573 / 20

Pistole 50 Meter

Herren

1. Manish Narwal (Indien)	533 / 218,2
2. Singhraj (Indien)	536 / 216,7
3. Sergey Malyshev (Russland)	532 / 196,8
10. Tobias Meyer (Deutschland)	529